

» DAT NEEISTE FÖR BUREN UN VEEH! «



**TIBA**  
Kraftfutter

AUSGABE  
April

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

der April ist schon mittelalt (wir hatten etwas Osterstress, deshalb ist dieses Rundschreiben erst jetzt da...) und der Mai naht mit Riesenschritten. Und beginnt auch gleich mit einem Feiertag... der erste Mai ist ein Montag. Das kommt davon, wenn Rot-Grün mit an der Regierung ist!!! Für Sie und uns bedeutet das, dass wir an diesem Tag weder Futter produzieren noch ausfahren.

**Wir bitten Sie also, dies bei Ihrer Planung zu berücksichtigen und Ihr Futter, das Sie bis zum nachfolgenden Dienstag brauchen, bitte schon bis Donnerstag, den 27.04.23 zu bestellen.**

**Das gleiche gilt für den Pfingstmontag. Der fällt dieses Jahr auf den 29.05.23. Auch daran sind die Grünen Schuld... Bitte denken Sie daran, Ihr Futter entsprechend bis Donnerstag, den 25.05.23 zu bestellen.**

**An Christi Himmelfahrt hingegen (18.05.23) werden wir produzieren und auch fahren. Allerdings ist die Annahme und die Disposition an diesem Tag nicht besetzt. Denken Sie also auch hier an die zwei Werkzeuge Bestellfrist, die wir brauchen. Das ist ja aber generell wichtig...**

Und jetzt ist Ackerparty. Und TIBA hat die Tipps dafür:

#### Mais:

Im April beginnt die Maisaussaat. Kühle Temperaturen nach der Saat können die Entwicklung der Maispflanzen negativ beeinflussen. Niedrige Bodentemperaturen von 8°C oder weniger können das Auflaufen der Maispflanzen stark verzögern. Eine dauerhafte Bodentemperatur von 8-10°C sollte daher für die Maisaussaat mindestens erreicht sein.

Für einen zügigen Feldaufgang sollte der Temperaturtrend für die nächsten Tage eine steigende Tendenz aufweisen. Höhere Bodentemperaturen beschleunigen das Auflaufen der Maispflanzen deutlich und sorgen damit für einen besseren Feldaufgang.

Schaffen Sie mit einer standortangepassten Bodenbearbeitung optimale Bedingungen zur Maisaussaat. Mit der Bodenbearbeitung wird der Grundstein für einen erfolgreichen Maisanbau gelegt. Ein optimaler Boden ist zur Aussaat:

- locker
- verdichtungsfrei
- krümelig
- rückverfestigt



Für den Maisanbau empfehlen wir die biologische Saatbeize „PANORAMIX“. Diese Beize hat sich für die Wurzelentwicklung in den letzten Jahren sehr bewährt. Gerade für Böden, die gut mit Phosphor versorgt sind, ist die verbesserte Nährstoffausnutzung hier ein bedeutender Vorteil.

#### Getreide:

Im Getreide stehen die ersten Wachstumsregler- und Fungizidmaßnahmen an. In den Beständen ist zum Teil Mehltau zu finden, vor allem in Triticale. In der Wintergerste sind vereinzelt Rynchosporium und Netzflecken zu sehen.

Im Winterweizen und in der Triticale muss jetzt auf Gelbrost und Mehltau geachtet werden. Der Winterroggen ist hingegen weitestgehend frei von Krankheiten. Durch die Niederschläge der letzten Woche kann sich der Anfangsbefall deutlich ausbreiten.

Die Kulturen gehen ins Schossen über bzw. sind schon im Schossen, daher kann ein Wachstumsregler eingesetzt werden. Der Einsatz von Wachstumsreglern ist sehr standortabhängig.

Dann noch ein Hinweis für Landwirtinnen und Landwirte, die noch interessante Arbeitsstellen suchen: Immer wieder werden wir von Betriebsleitern gefragt, ob wir ihnen Arbeitskräfte in der Landwirtschaft vermitteln könnten. Hier ist die Bandbreite der angebotenen Stellen groß, es geht von der Aushilfskraft bis zum eigenverantwortlichen Betriebsleiter. Wenn Sie selber noch auf der Suche nach einem Arbeitsplatz sind, melden Sie sich bei Heino Hilbers, 05963-9419-12. Ihr Anruf wird selbstverständlich diskret behandelt.

Jetzt wünschen wir Ihnen weiterhin einen guten April und dann auch einen schönen ersten Maifeiertag.

Ihr TIBA – Team